

Stellenausschreibung

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel gründet derzeit das „Kompetenzzentrum Geo-Energie“. Ziel des Kompetenzzentrums ist die Nutzung und der Schutz des geologischen Untergrundes als Ressource und die Bereitstellung und Unterstützung des Einsatzes von Technologien zur Gewinnung und Speicherung von Geo-Energien. Im Rahmen der Einrichtung des Kompetenzzentrums Geo-Energie ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters für

Numerische Modellierung geotechnischer Energiesysteme

zu besetzen. Die Stelle ist dem Lehrstuhl für Geohydrmodellierung am Institut für Geowissenschaften zugeordnet. Die Konzipierung, Dimensionierung und Bewertung von geotechnischen Energieanlagen, insbesondere von geothermisch genutzten Energiespeichern, erfordert den Einsatz geeigneter Simulationssoftware und numerischer Modellierung, um der räumlichen Struktur der Anlagen als auch des Untergrundes sowie den interagierenden Prozessen Rechnung tragen zu können. Aufgabe dieser Stelle ist daher die Erstellung von Einsatzkonzepten geotechnischer Energiesysteme, insbesondere von geothermischen Wärmespeichern, sowie die Planung und Durchführung der für die Dimensionierung und Bewertung notwendigen Simulationen.

Die Einstellung erfolgt vorbehaltlich der Förderung durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Die Stelle ist auf drei Jahre befristet. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit entspricht der einer/eines Vollbeschäftigten (derzeit 38,7 Stunden). Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen entsprechende Bewerbungen in wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann. Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der tarifrechtlichen Voraussetzungen nach TV-L E 13.

Zu den inhaltlichen Aufgaben gehören die Charakterisierung der im Untergrund ablaufenden Prozesse inner- und außerhalb der geotechnischen Energieanlagen, sowie Entwicklung und Umsetzung geeigneter Simulationskonzepte zur Planung, Dimensionierung und Bewertung der Anlagen sowohl unter Energie- als auch Umweltaspekten. Dabei sollen sowohl Anlagen im Labor- und Technikum-Maßstab zur Erprobung innovativer Ansätze als auch praktische Anwendungen im Einsatzmaßstab betrachtet werden. Weiterhin gehören zu den Aufgaben die Durchführung der dafür notwendigen numerischen Szenariensimulationen, die Dokumentation der Ergebnisse, sowie die konzeptionelle Weiterentwicklung der betrachteten Systeme und deren Einsatzmöglichkeiten. Diese Aufgaben sollen in enger Abstimmung mit den anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Kompetenzzentrums, als auch mit externen Partnern bearbeitet werden.

Zu den technischen Aufgaben gehören der Einsatz von wissenschaftlicher Prozess-Software für Szenariensimulationen, sowie die Dokumentation der Ergebnisse und der verwendeten Workflows.

Einstellungsvoraussetzung ist eine Promotion in den Geowissenschaften, Ingenieurwissenschaften oder einer verwandten einschlägigen naturwissenschaftlichen Fachrichtung.

Darüber hinaus werden sehr gute Kenntnisse der innerhalb und außerhalb der Energieanlagen maßgeblichen Prozesse, sowie Erfahrungen bei der Anwendung numerischer Simulationen für Szenarienanalysen vorausgesetzt.

Erwartet wird die Bereitschaft zur Einarbeitung in erweiterte Fragestellungen im Bereich der geothermischen Energiesysteme, sowie in geowissenschaftliche Grundlagen. Darüber hinaus erwartet werden die Freude am interdisziplinären Arbeiten, ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, die Arbeit im Team, die technische Anleitung und Unterstützung der anderen Mitarbeiter des Kompetenzzentrums, sowie der sichere Umgang mit der deutschen und der englischen Sprache.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die CAU setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Sebastian Bauer (sebastian.bauer@ifg.uni-kiel.de), Institut für Geowissenschaften, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, etc.) und der Angabe von zwei Referenzpersonen richten Sie bitte bis zum **29.11.2018** unter dem Stichwort „Geo-Energie Modellierung Energiesysteme“ bevorzugt per Email als einzelne PDF-Datei an Herrn Dr. Dirk Schäfer (dirk.schaefer@ifg.uni-kiel.de). Senden Sie schriftliche Bewerbungen bitte an:

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Institut für Geowissenschaften
Dr. Dirk Schäfer
Ludewig-Meyn-Straße 10
24118 Kiel

Betreff: Stellenausschreibung Geo-Energie Modellierung Energiesysteme

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

